

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **81 (2001)**

Heft 3

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

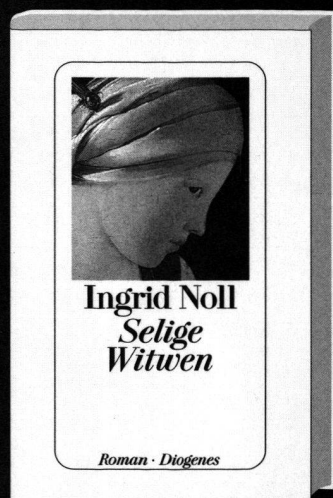
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Diogenes

Die einen sterben, die anderen erben... Die beiden Freundinnen Maja und Cora schaffen nicht nur lästige Männer aus dem Weg, es gibt auch zwischen ihnen Rivalitäten. Frauen sind nicht die bessere Hälfte der Menschheit, sie sind nur auf andere Art gemein...

»Temporeich, spannend und ironisch.« *Frankfurter Rundschau*



272 S., Ln., DM/sFr 39.90 / öS 291.-

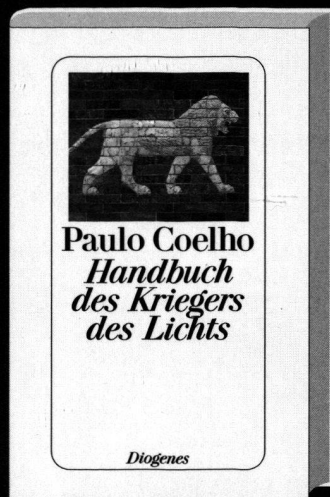
Über die Kunst des Lesens, des Verstehens und des Liebens

Die Schriftstellerin Lotte Inden, unheilbar krank, stellt einen jungen Mann ein, der sich nicht nur um sie, sondern auch um ihre geistige Hinterlassenschaft kümmern soll. Je mehr sich Max auf diese *Erbschaft* einläßt, desto mehr beginnt ihn diese Frau zu faszinieren.



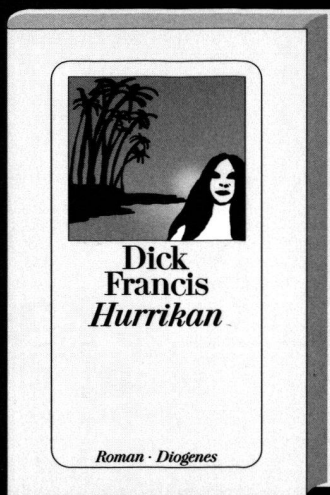
160 S., Ln., DM/sFr 32.90 / öS 240.-

Dreitausend Jahre spiritueller Weisheit – vom Autor des Weltbestsellers »Der Alchimist«



160 S., 9,5 x 15,5 cm, Ln., DM/sFr 24.90 / öS 182.-

Ein Handbuch und spiritueller Wegweiser mit Beobachtungen und Reflexionen des »Meisters der Sinnsucher-Fabeln« (*Der Spiegel, Hamburg*) und denjenigen seiner persönlichen Wegbegleiter, die Mut machen, den eigenen Lebenstraum zu finden und dafür zu kämpfen.

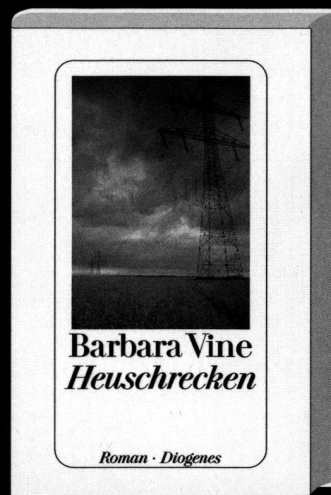


336 S., Ln., DM/sFr 39.90 / öS 291.-

Die azurblaue Idylle der Cayman Islands trägt: Hurrikan Odin naht. Meteorologe Perry Stuart und sein Freund Kris fliegen hinein – und kommen verändert wieder heraus. Was sie sahen, ist weit mehr als ein meteorologisches Phänomen, weit todbringender als ein Hurrikan.

Clodagh Brown klettert für ihr Leben gern: zunächst auf Bäume, dann auf Hochspannungsmaste. Jahre später ist sie auf Londons Dächern unterwegs und erhascht, gemeinsam mit Gleichaltrigen, einen Blick in fremde Leben. Doch die Freiheit in den Lüften hat einen entsetzlichen Preis...

»Barbara Vine gehört zu den besten Thrillerautoren der Welt.« *Der Spiegel, Hamburg*



656 S., Ln., DM/sFr 46.90 / öS 342.-

Einer wird gewinnen – und warum eigentlich nicht ich?

Wettsschulden bedrohen Joeys Existenz. Zudem beneidet er den gutaussehenden David um sein Geld und sein glückliches Familienleben mit Frau und Kind. Doch eines Tages gesteht dieser, daß er von einer wahnsinnigen Ex-Geliebten erpreßt wird. In Joeys verzweifeltem Hirn reift ein höllischer Plan...



304 S., Ln., DM/sFr 39.90 / öS 291.-

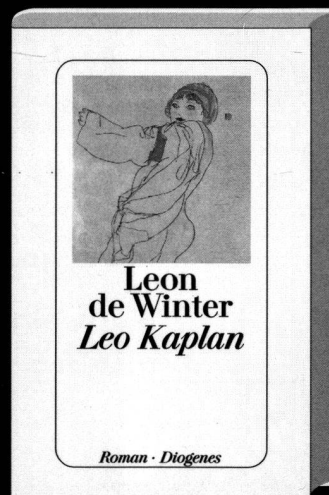
Mit Spannung erwartet: der neue, vierte Kayankaya-Roman



272 S., Ln., DM/sFr 36.90 / öS 269.-

Was als Freundschaftsdienst beginnt, endet in einem blutigen Bandenkrieg. Kayankaya ermittelt – doch er sucht nicht nach einem Mörder, sondern nach der Identität zweier Mordopfer...

»Arjouni kann erzählen, daß es kein Entrinnen gibt.« *NDR, Hamburg*



544 S., Ln., DM/sFr 46.90 / öS 342.-

Leo Kaplan, Schriftsteller, fast vierzig, fast Millionär, hat mit seinen Affären sowohl Ehe als auch Kreativität verspielt. In Rom trifft er seine große Jugendliebe wieder und begreift, wie er zu dem wurde, der er heute ist.

»Raffiniert, unterhaltsam und komödiantisch.« *Der Spiegel, Hamburg*

www.diogenes.ch